

Stand: 27.02.2013

Titeldaten der Bibliografie-Jahrgänge 1976 - 1993 der Reihen A, B, C, G und N

Inhaltsverzeichnis

1. RAK-Anwendung
 - 1.1. RAK-WB
 - 1.2. RAK-AV
 - 1.3. RAK-Karten
2. Datenstruktur
 - 2.1. Datenformat
 - 2.2. Mehrfache Titelsätze für dieselbe Veröffentlichung
 - 2.2.1. Aufbau der "Hilfsdatei für die Gesamttitel" im ehemaligen DV-System BVS
 - 2.2.2. Die Entstehung mehrerer Ac-Sätze für dieselbe Veröffentlichung bei der Migration der mehrbändigen begrenzten Werke mit Abteilungen
 - 2.2.3. Erneute Titelanzeige im Wöchentlichen Verzeichnis aufgrund gravierender Berichtigungen der Erstanzeige
 - 2.3. IDN-Verknüpfungen in Stücktitelaufnahmen bei mehrbändig begrenzten Werken, Zeitschriften und zeitschriftenartigen Reihen sowie in Stücken von Schriftenreihen zu übergeordneten Titelsatzarten
 - 2.3.1. Die Felder 4140 und 4160
 - 2.3.2. Die Felder 4170/4180 - 4172/4182
 - 2.4. IDN-Verknüpfungen von Zeitschrift und fortlaufender Beilage, von Parallelausgaben und bei Titeländerungen
 - 2.5. IDN-Verknüpfungen in Datenfeldern von Körperschaften zum Normdatensatz der GKD
 - 2.6. Unterreihen von Zeitschriften und zeitschriftenartigen Reihen in Titelsätzen der Bibliografie-Jahrgänge 1976-1980
 - 2.7. Angaben der Formalerschließung im Titelsatz oder im Bandsatz bei Zeitschriften
3. Übersicht über die Sonderstrukturen der Datenfelder
4. Datenqualität (Datenpflege)

Stand: 27.02.2013

1. RAK-Anwendung

1.1. RAK-WB

Mit Bibliografie-Jahrgang 1981 wurden an der DNB-F die RAK-WB (in der Anwendung der DNB-F) eingeführt. Damit ergaben sich Unterschiede in Relation zu den Katalogisaten der früheren Bibliografie-Jahrgänge mit den entsprechenden Inkonsistenzen im Datenbestand.

Auf diese Unterschiede wird hier nicht im Einzelnen eingegangen. Sie betreffen u.a. die Bestimmung der Haupteintragung, eine Verringerung der Nebeneintragungen (z.B. für Sekundärkörperschaften und für sonstige beteiligte Personen) sowie die Einführung des Ansetzungssachtitels für Unterreihen fortlaufender Sammelwerke.

1.2. RAK - AV

Seit Bibliografie-Jahrgang 1986 werden audiovisuelle Materialien und Mikromaterialien nach den RAK-AV katalogisiert.

1.3. RAK - Karten

Seit Bibliografie-Jahrgang 1986 werden kartografische Materialien gemäß den RAK-Karten katalogisiert. Dadurch änderte sich u.a. die Katalogisierungsstruktur vor allem der mehrbändigen Kartenwerke (z.B. der Topografischen Karten) erheblich.

1.4. RAK - NBM

Seit Bibliografie-Jahrgang 1996 werden elektronische Publikationen nach RAK-NBM katalogisiert.

2. Datenstruktur

2.1. Datenformat

Das ehemalige DNB-Erfassungsformat hatte nicht die differenzierte Kennungsstruktur (Datenfelder, Steuerzeichensyntax, Datensatzverknüpfungen), die das PICA/ILTIS-Format aufweist.

Bei der Überführung (Migration) der Altdaten in das System PICA/ILTIS konnte daher die Formatstruktur, die für die aktuelle ILTIS-Katalogisierung seit 6.12.1993 gilt, nicht durchgängig hergestellt werden.

Im PICA/ILTIS-Format mussten daher für die Aufnahme der Altdaten Sonderstrukturen eingerichtet werden.

Diese Sonderstrukturen sind in der Beschreibung der Datenfelder (ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Katalogisierungsrichtlinien, Teil 1.1) im Einzelnen genannt und in Punkt 3 noch einmal zusammenfassend aufgelistet.

Stand: 27.02.2013

2.2. Mehrfache Titelsätze für dieselbe Veröffentlichung

2.2.1. Aufbau der "Hilfsdatei für die Gesamttitel" im ehemaligen DV-System BVS

Bis zum Einsatz des "Hilfsdatei-Verknüpfungsverfahrens" im ehemaligen DV-System BVS (ab Bibliografie-Jahrgang 1984, zweites Halbjahr) mussten die übergeordneten Titelsätze für die bibliografische Anzeige immer wieder erneut im Volltext erfasst werden (Offline-Erfassung auf Lochstreifen). Die erneute Erfassung der übergeordneten Titelsätze für dieselbe Veröffentlichung betraf folgende Situationen der bibliografischen Anzeige:

- Anzeige sukzessiv erscheinender Bände sowie weiterer Auflagen von Bänden mehrbändig begrenzter Werke (Loseblattausgaben und Karten eingeschlossen).
- Anzeige der einzelnen Lieferungen sowie der Abschlusssaufnahmen für die einzelnen Bände bei Lieferungswerken.
- Einzelbandanzeigen (Band-für-Band-Anzeigen) bei Zeitschriften und zeitschriftenartigen Reihen.
- Anzeigen von Verlagsänderungen und Abschlusssaufnahmen (Erscheinen eingestellt) bei Zeitschriften und zeitschriftenartigen Reihen.
- Neuanzeigen von Berichtigungen.

Die pro Anzeigeeinheit immer wieder erneut zu erfassenden übergeordneten Titelsätze erhielten jeweils eine eigene Identifikationsnummer (manuell erfasst). Mit dieser IDN des übergeordneten Titelsatzes wurden die zu dieser Anzeigeeinheit gehörenden Bandsätze (Satzarten Af und Av) jeweils verknüpft.

Das Ziel des "Hilfsdatei-Verknüpfungsverfahrens" war, in einem online zugänglichen Datenbestand der Gesamttitel für dieselbe in Form einer mehrbändigen Titelaufnahme zu erfassende Veröffentlichung nur einen einzigen übergeordneten Titelsatz zu führen, mit dem dann alle Bandsätze der betr. Veröffentlichung verknüpft werden konnten.

Beim maschinellen Aufbau der ehemaligen Hilfsdatei der Gesamttitel wurde für die Online-Bereitstellung des Datenbestandes der Bibliografie-Jahrgänge 1976-1984, erstes Halbjahr, ein maschineller Identitätsabgleich durchgeführt, um die ursprünglich mehrfach erfassten übergeordneten Titelsätze auf einen (den jüngsten) Titelsatz zu reduzieren.

Die in die Hilfsdatei eingespeicherten übergeordneten Titelsätze der Bibliografie-Jahrgänge 1976-1984, erstes Halbjahr, erhielten eine neue Identifikationsnummer.

Diese IDN der übergeordneten Titelsätze wurde automatisch als Verknüpfungsnummer in alle zu einem übergeordneten Titelsatz gehörenden Bandsätze eingetragen (heutiges Feld 4000 in den Satzarten Af und Av).

Beim maschinellen Identitätsabgleich konnten jedoch nicht alle Titelsatzdubletten erkannt und damit auch nicht automatisch ausgeschieden werden. Im Zuge der aktuellen Katalogisierung und Datenpflege ab Einsatz des Hilfsdatei-Verfahrens wurden die maschinell nicht erkannten Titelsatzdubletten zunehmend eliminiert (s.a. Punkt 4).

Anm.:

Vor Einsatz des Hilfsdatei-Verfahrens wurden für Schriftenreihen keine eigenen Datensätze angelegt.

Stand: 27.02.2013

2.2.2. Die Entstehung mehrerer Ac-Sätze für dieselbe Veröffentlichung bei der Migration der mehrbändigen begrenzten Werke mit Abteilungen

Zur Beschreibung dieser PICA/ILTIS-spezifischen Situation siehe Katalogisierungsrichtlinien, Teil 1.2, Punkt 8.

Eine maschinelle Reduzierung dieser bei der Migration mehrfach entstandenen Ac-Sätze auf einen Ac-Satz wurde im Zuge der Migration nicht vorgenommen, da das zu Datenverlusten geführt hätte.

Die notwendige Vereinheitlichung (Reduzierung der mehrfachen Ac-Sätze auf einen Ac-Satz) konnte und kann hier nur intellektuell-manuell erfolgen im Zuge der aktuellen Katalogisierung und Datenpflege.

2.2.3. Erneute Titelanzeige im Wöchentlichen Verzeichnis aufgrund gravierender Berichtigungen der Erstanzeige

Neben der "Hilfsdatei für die Gesamttitel" wurde im ehemaligen System BVS zugleich eine eigene Online-Datei für die Titelsatzarten Aa, Af, AF und Av eingerichtet (ehemalige "ABC-Datei"). Seither wird die gesamte Datenpflege online in den Basisdaten vorgenommen.

In der Zeit vor Einsatz der beiden Online-Dateien mussten für die Berichtigungsanzeigen die betr. Titelaufnahmen erneut wieder im Volltext erfasst werden (vgl. Punkt 2.2.1.), was auch die Satzarten Aa, Af, AF und Av betraf. Der ursprüngliche Datenbestand enthielt daher den Titelsatz oder die Titelsätze sowohl der fehlerhaften Titelanzeige als auch der Berichtigungsanzeige.

Seit Einsatz der beiden Online-Dateien wurde diese Situation der Titelsatzdubletten im Zuge der laufenden Datenpflege zunehmend bereinigt, d.h. es wurden die Titelsätze der fehlerhaften Anzeige gelöscht und in den Titelsätzen der Berichtigungsanzeige das heutige Feld 2245 getilgt.

2.3. IDN-Verknüpfungen in Stücktitelaufnahmen bei mehrbändigen begrenzten Werken, Zeitschriften und zeitschriftenartigen Reihen sowie in Stücken von Schriftenreihen zu den übergeordneten Titelsatzarten

Mit Einführung des Hilfsdatei-Verknüpfungsverfahrens seit Bibliografie-Jahrgang 1984, zweites Halbjahr, wurden zugleich auch die IDN-Verknüpfungen in den heutigen Datenfeldern 4140 und 4160 sowie 4180-4182 eingerichtet.

In den vor Einführung des Hilfsdatei-Verknüpfungsverfahrens erfassten Katalogisaten fehlt die IDN-Verknüpfung, wenn sie nicht nachträglich im Zuge der aktuellen Datenpflege hergestellt wurde.

Bei fehlender IDN-Verknüpfung haben die Gesamttitelangaben die nachfolgend beschriebene Struktur.

Stand: 27.02.2013

2.3.1. Die Felder 4140 und 4160

Diese Felder enthalten statt der IDN-Verknüpfung die Gesamttitelangabe in erfasster Textform (stets in Vorlageform). Im Datenbestand existiert pro Stücktitelaufnahme zusätzlich ein separater Bandsatz der Satzart Av, der in Feld 4220 den Ordnungsblock oder die Ordnungsblöcke der betr. Stücktitelaufnahme angibt ("Stücktitel-Verweisung").

Anm.:

Av-Sätze werden seit Bibliografie-Jahrgang 1984, zweites Halbjahr, nicht mehr verwendet.

Eine Sortierhilfe (Angabe in "#...#") wurde bei der Migration für die Felder 4140 und 4160, die keine IDN-Angabe aufweisen, nicht erzeugt.

Die Felder 4130 und 4150 kommen nicht vor.

2.3.2. Die Felder 4170 / 4180 - 4172 / 4182

Bei den Gesamttitelangaben von Schriftenreihen sind in diesen Daten, wenn keine IDN-Verknüpfung existiert, immer beide korrespondierenden Datenfelder 4170/4180 (für die zweite und dritte Schriftenreihe entsprechend 4171/4181 und 4172/4182) mit der Textangabe vorhanden. Dies ist auch der Fall, wenn die GT-Angabe in beiden Feldern identisch ist.

Die Felder 4170-4172 enthalten die GT-Angabe in Vorlageform (Deskriptivform), die Felder 4180-4182 in Ansetzungsform.

In folgenden Fällen ist die Ansetzungsform der GT-Angabe nicht identisch mit der Vorlageform:

- Unterreihen:
In den Katalogisaten, die ab Bibliografie-Jahrgang 1981 angezeigt wurden, enthalten die Felder 4180-4182 den Ansetzungssachtitel mit der Unterreihenangabe.
In den Katalogisaten vor Bibliografie-Jahrgang 1981 fehlt der Ansetzungssachtitel mit der Unterreihenangabe. Die Felder 4180-4182 enthalten dann nur den Sachtitel der gesamten Schriftenreihe ohne die Unterreihenangabe (wenn nicht durch nachträgliche Korrektur ein Ansetzungssachtitel mit Unterreihenangabe erfasst wurde).
- Körperschaftliche Ergänzung:
Die Felder 4180-4182 enthalten nur den Sachtitel, d.h. nicht die körperschaftliche Ergänzung.

Anm.:

Bei GT-Angaben von Urheber-Schriftenreihen sind, wenn die IDN-Verknüpfung in den Feldern 4180-4182 fehlt, die Primärkörperschaften in den Feldern 3181-3188 angegeben.

Stand: 27.02.2013

2.4. IDN-Verknüpfungen von Zeitschrift und fortlaufender Beilage, von Parallelausgaben und bei Titeländerungen

Das betrifft die heutigen Datenfelder 4241-4244. Im ehemaligen DNB-Erfassungsformat gab es für diese Titelbeziehungen keine IDN-Verknüpfung; die Titelangaben wurden in Textform (Ansetzungsform) erfasst.

Zum Zeitpunkt der Migration haben die Felder 4241 und 4242 sowie "4244 f#" und "4244 s#" folgende Struktur:

- Die IDN-Verknüpfung fehlt.
- Feldwiederholungen für mehrere Titelangaben konnten bei der Migration nicht erzeugt werden.
- Die Felder enthalten eine oder mehr als eine Titelangabe als kompakte "Drucktextangabe" einschließlich der einleitenden und verbindenden Wendungen. Die gesamte Drucktextangabe ist in geschweiften Klammern ({...}) eingeschlossen.
- Die meisten Titelangaben in diesen Datenfeldern sind zusätzlich noch einmal in Feldgruppen des Typs 15 ("ik-") aufgeführt.

Für Feld 4243 gab es im ehemaligen DNB-Erfassungsformat kein entsprechendes Datenfeld. Die Titel von Parallelausgaben wurden als Fußnotenangabe erfasst, d.h. sie sind in Feld 4201 aufgeführt.

2.5. IDN-Verknüpfungen in den Datenfeldern der Körperschaften zum Normdatensatz der GKD

IDN-Verknüpfungen in den Titelsätzen zu GKD-Sätzen gibt es erst seit Einführung von PICA/ILTIS. Zuvor wurden die Körperschaftsnamen in den Titelsätzen in Textform (Ansetzungsform) erfasst.

Bei der Migration wurden die Ansetzungsformen in den Titelsätzen maschinell mit denen der GKD verglichen und bei Identität (Treffer-Fall) durch die IDN des betr. GKD-Satzes ersetzt. Im Nicht-Treffer-Fall blieb der in Textform erfasste Körperschaftsname in den betr. Datenfeldern erhalten.

In diesen Fällen wurde nachträglich die IDN-Verknüpfung hergestellt.

2.6. Unterreihen der Zeitschriften und zeitschriftenartigen Reihen in den Titelsätzen der Bibliografie-Jahrgänge 1976 - 1980

Vor Bibliografie-Jahrgang 1981 wurden Unterreihen wie Abteilungen der mehrbändigen begrenzten Werke behandelt und im ehemaligen DNB-Format entsprechend erfasst. Daher wurde auch kein Ansetzungssachtitel mit der Unterreihenangabe gebildet.

Anm.:

Eigene Titelsätze für Schriftenreihen wurden erst seit Einsatz des "Hilfsdateiverfahrens", d.h. für die Titelanzeigen ab Bibliografie-Jahrgang 1984, zweites Halbjahr, angelegt. Datensätze für Schriftenreihen enthalten daher immer den Ansetzungssachtitel mit der Unterreihenangabe.

Stand: 27.02.2013

2.7. Angaben der Formalerschließung in der Bandaufführung von Zeitschriften

Zeitschriften und zeitschriftenartige Reihen erhielten i.d.R. eine „ff.-Aufnahme“ (Ab*-Satz und verknüpfter Af*-Satz mit offener oder zusammenfassender Bandangabe). Für einzelne Gruppen (z.B. Zeitschrift in gezählter Schriftenreihe) wurden Ap*-Sätze mit Einzelbandanzeigen (Band-für-Band-Aufnahmen, Af*-Sätze) erstellt.

Folgende Angaben wurden bis 1980 im Bandsatz (Satzart Af) erfasst:

- Titel der Hauptzeitschrift im Katalogisat der Beilage(n) sowie Titel der Beilage(n) im Katalogisat der Hauptzeitschrift;- frühere und spätere Titel bei Titeländerungen;
- früherer Verlag bei Verlagsänderungen;
- Nebentitel;
- Titelschwankungen;
- Titel von Parallelausgaben;
- Angaben zum Erscheinungsbeginn;
- Angabe der Erscheinungsweise;
- Angabe des Autopsie-Exemplars ("Aufnahme nach ...");
- Preisangabe.

Anm.:

*Mit der Zusammenführung von Bandsatz und übergeordnetem Datensatz 1999 wurde der Erscheinungsverlauf in den *b*-Satz verschoben. Davon ausgenommen war ein Kontingent von *p*-Sätzen (z.B. Mikrofiches).*

3. Übersicht über die Sonderstrukturen der Datenfelder

- | | |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 0500 | Die Satzart Av kommt nur vor in den Altdaten bis Bibliografie-Jahrgang 1984, erstes Halbjahr (s. Punkt 2.3.1).

Position 3 hat zum Zeitpunkt der Migration in allen Titelsatzarten die Kennung "n". |
| 2245 | Ursprüngliche Anzeigennummer bei nachträglichen Berichtigungsanzeigen (nur in den Altdaten vor Bibliografie-Jg. 1985; s. Punkt 2.2.3). |
| 3070 | Sonstige beteiligte Personen mit zweiteiliger Nebeneintragung. |
| 3071 | Diese Felder wurden bei der Migration nicht erzeugt. Die Angaben für die |
| 3072 | zweiteilige NE enthalten Feldgruppen des Typs 14 ("nk+"). |
| 3170 | Sekundärkörperschaft mit zweiteiliger NE. |
| 3171 | Diese Felder wurden bei der Migration nicht erzeugt. |
| 3172 | Die Angaben für die zweiteilige NE enthalten Feldgruppen des Typs 14 ("nk+"). |
| 3181 | Primärkörperschaften in Relation zu den Feldern 4180-4182. |
| ↓ | Die Felder 4180-4182 weisen keine IDN-Verknüpfung auf, sie enthalten statt |

Stand: 27.02.2013

- 3188 dessen die Gesamttitelangabe der Schriftenreihe als erfassten Text (Ansetzungsform).
Diese Sonderstruktur kommt nur in den Altdaten bis Bibliografie-Jg. 1984, erstes Halbjahr, vor (s. Punkt 2.3.2).
- 3200 Das Feld enthält nur den Sammlungsvermerk.
Nebeneintragungen mit dem Formalsachtitel "Vertrag" sind in Feldgruppen des Typ 14 ("nk+") aufgeführt.
- 3220 Ansetzungssachtitel.
In den Titelsätzen für Zeitschriften und zeitschriftenartige Reihen, die vor Einführung der RAK-WB, d.h. vor Bibliografie-Jahrgang 1981 angezeigt wurden, fehlt der Ansetzungssachtitel mit der Unterreihenangabe, wenn er nicht durch nachträgliche Korrektur in die betr. Titelsätze eingefügt wurde.
Datensätze zu Schriftenreihen mit Unterreihen haben immer einen Ansetzungssachtitel.
- 3260 Besondere Sachtitelformen für ein- und zweiteilige Nebeneintragungen.
Das Feld wurde bei der Migration nicht erzeugt.
Die Angaben für die Nebeneintragungen enthalten Feldgruppen des Typs 14 ("nk+").
- 4000 Bei mehrbändigen Verfasserwerken entstehen bei der Migration z.T. überflüssige wiederholte Angaben der Verfasser mit dem vorangestellten Steuerzeichen "¬**¬".
Überflüssig ist die Angabe dann, wenn das betr. mehrbändige Verfasserwerk keine Stücktitelaufnahmen aufweist.
- 4004 "{...}":
Undifferenzierter Text in Wiederholungen des Feldes 4004 (betr. Gliederungsstufen in Af-Sätzen).
"Undifferenziert" heißt, dass bei der Migration die für die aktuelle Katalogisierung gültige Steuerzeichensyntax nicht erzeugt werden konnte.
- 4005 "{...}":
Undifferenzierter Text als kompakte Textangabe für alle Unterreihenangaben.
Feldwiederholungen für untergeordnete Unterreihen sowie die aktuelle Steuerzeichensyntax wurden bei der Migration nicht erzeugt.
Die Angaben für Nebeneintragungen unter Sachtiteln von Unterreihen enthalten Feldgruppen des Typs 14 ("nk+").
- 4010 "{...}":
Undifferenzierter Text für die Titelangabe des (ersten) auf der Haupttitelseite genannten beigefügten Werkes.
Bei der Migration wurde die aktuelle Steuerzeichensyntax nicht erzeugt.
Die Angaben der Nebeneintragungen für die Titel beigefügter Werke enthalten Feldgruppen des Typs 14 ("nk+").
In den Altdaten enthält Feld 4010 auch die Angaben des Feldes 4011.
- 4011 Das Feld wurde bei der Migration nicht erzeugt.
Gesamtzusatz und Gesamtverfasserangabe sind in den Altdaten in Feld 4010

Stand: 27.02.2013

- mit enthalten.
- 4026 Das Feld wurde bei der Migration nicht erzeugt.
Mathematische Angaben der kartografischen Materialien sind in den Altdaten in den Feldern 4020 oder 4021 mit enthalten.
- 4140 Gesamttitelangabe in Textform (Deskriptivform) in
4160 Stücktitelaufnahmen innerhalb mehrbändiger begrenzter Werke sowie bei Zeitschriften und zeitschriftenartigen Reihen, wenn in den Altdaten keine IDN-Verknüpfungen vorhanden sind (s. Punkt 2.3.1). Die Felder 4130 und 4150 kommen nicht vor.
Das betrifft nur die Daten bis Bibliografie-Jg. 1984, erstes Halbjahr.
Diesen unverknüpften Stücktitelaufnahmen entsprechen im Datenbestand Bandsätze der Satzart Av, die das Feld 4220 aufweisen.
- 4180 Gesamttitelangabe von Schriftenreihen in Textform (Ansetzungsform), wenn
4181 in den Altdaten keine IDN- Verknüpfung vorhanden ist.
4182 Das betrifft die Daten bis Bibliografie-Jg. 1984, erstes Halbjahr (s. Punkt 2.3.2, ebenso die Felder 4170 - 4172).
In den Daten vor Bibliografiejahrgang 1981 fehlt der Ansetzungssachtitel für Unterreihen.
- 4201 In den Altdaten enthält dieses Feld für unaufgegliederte Fußnoten auch alle Titelangaben, die bei der aktuellen ILTIS-Katalogisierung in Feld 4243 sowie in Feldgruppen der Typen 1-8 und 11-12 erfasst werden.
Die Angaben der erforderlichen Nebeneintragungen für Titel, die in den Altdaten in Feld 4201 aufgeführt sind, enthalten Feldgruppen des Typs 14 ("nk+").
- 4220 Nur in Av-Sätzen: Bandauftragung in Form einer Verweisung auf die Ordnungsblöcke unverknüpfter Stücktitelaufnahmen (vgl. oben die Felder 4140 und 4160).
In den Daten ab Bibliografie-Jg. 1984, zweites Halbjahr, werden die Satzart Av und Feld 4220 nicht mehr verwendet.
- 4234 Unspezifische Gattungsbegriffe für pauschale Siehe-auch-Hinweise anstelle von Sachtitel-Nebeneintragungen bei Urheberwerken.
Das Feld wird bei der aktuellen ILTIS-Katalogisierung nicht mehr verwendet.
In Datensätzen für fortlaufende Sammelwerke ist das Feld nicht mehr vorhanden.
- 4241 "{...}":
4242 Undifferenzierter Text als kompakte Drucktextangabe einschließlich der einleitenden und verbindenden Wendungen für alle Titelangaben der Altdaten
4244 f# in den betr. Datenfeldern zum Zeitpunkt der Migration (s. Punkt 2.4).
4244 s# Die Möglichkeit für IDN-Verknüpfungen war bei der Erfassung der Altdaten nicht gegeben.
Feldwiederholungen für mehrere Titelangaben in einem Datenfeld konnten bei der Migration nicht erzeugt werden.
Korrespondierend zu den Titelangaben im Drucktext: Titelangaben in Feldgruppen des Typs 15 ("ik-"), jedoch nicht in allen Fällen.

Stand: 27.02.2013

- 4243 Dieses Feld gab es in den Altdaten zum Zeitpunkt der Migration noch nicht. Die Titelangaben für Parallelausgaben sind in Feld 4201 mit enthalten.
- 450X Feldgruppen (Felder 4500-4699) des Typs 14 ("nk+")
↓ und 15 ("ik-").
- 469X Diese Feldgruppentypen wurden bei der Migration der Altdaten erzeugt. Bei der aktuellen ILTIS-Katalogisierung werden sie dagegen nicht verwendet. Die Feldgruppentypen 1-13 konnten bei der Migration der Altdaten nicht erzeugt werden.
- Die Titelangaben für die Fußnoten, die bei der aktuellen ILTIS-Katalogisierung in den Feldgruppentypen 1-8 und 11-12 erfasst werden, sind in den Altdaten in Feld 4201 (unaufgegliederte Fußnoten) mit enthalten.
- Feldgruppentyp 14 ("nk+"):
Feldgruppen dieses Typs enthalten in den Altdaten Angaben für Nebeneintragungen, die bei der aktuellen ILTIS-Katalogisierung z.B. in den Feldern 3070-3072, 3170-3172, 3200 (betr. "Vertrag") und 3260 bzw. anderen Feldgruppen erfasst werden.
- Feldwiederholungen sind im Feldgruppentyp 14 ("nk+") nicht vorgesehen. So sind z.B. bei enthaltenen und beigefügten Werken die NE-Angaben für den zweiten und dritten Verfasser (bzw. die 2. und 3. Primärkörperschaft) jeweils in einer eigenen Feldgruppe aufgeführt.
- Auch konnten die verschiedenen Sachtitelarten nicht bzw. nicht in allen Fällen den entsprechenden Feldgruppenfeldern 4XX6-4XX8 zugeordnet werden. Daher kann Feld 4XX9 auch Einheitssachtitel, Ansetzungssachtitel und Formalsachtitel enthalten.
- Feldgruppentyp 15 ("ik-"):
Die Titelangaben in diesem Feldgruppentyp dienen ausschließlich der Indexierung. Sie beziehen sich auf Titelangaben, die in den Feldern 4241, 4242 und 4244 in geschweiften Klammern (" {... }") angegeben sind.

4. Datenqualität (Datenpflege)

Seit die Titeldaten im Online-Zugriff zur Verfügung stehen (ab Bibliografie-Jahrgang 1984, zweites Halbjahr), werden Berichtigungen und Veränderungen, die bei der aktuellen Formalkatalogisierung anfallen, laufend von den Katalogisierern im Basis-Datenbestand ausgeführt.

In der Zeit davor wurden die Korrekturen, die bei der laufenden Katalogisierung anfielen, auf den Titelnkarten des alphabetischen Zettelkatalogs III der DNB-F (Titelanzeigen ab Bibliografie-Jahrgang 1972) vorgenommen. Zugleich erfolgte eine Korrekturmeldung an die damalige Redaktion für die Fünfjahresverzeichnisse.

Diese Korrekturmeldungen sowie alle weiteren Korrekturen, die bei der redaktionellen Bearbeitung der Mehrjahresverzeichnisse 1976-1980 und 1981-1985 (anhand eines internen DV-Ausdrucks) vorgenommen wurden, wurden in den maschinellen Titelbestand dieser Bibliografie-Jahrgänge eingebracht.

Das betraf auch folgende Strukturvereinheitlichungen:

Stand: 27.02.2013

- Eliminierung dubletter übergeordneter Titelsätze (vgl. Punkt 2.2.1.)
- Eliminierung der ursprünglichen Titelsätze bei nachträglichen Berichtigungsanzeigen (vgl. Punkt 2.2.3).
- Stimmigkeitskontrolle der "Sortierhilfen" (s. Katalogisierungsrichtlinien, Teil 1.3).

Anm.:

Bei der redaktionellen Bearbeitung des Fünfjahresverzeichnisses 1976-1980 wurden die Regelwerksänderungen, die mit der Einführung der RAK-WB ab Bibliografie-Jahrgang 1981 eintraten, nicht berücksichtigt.

Weiterhin erfolgte für die mehrbändigen Werke, Zeitschriften, zeitschriftenartigen Reihen und Schriftenreihen eine Stimmigkeitskontrolle der Titelsatzverknüpfungen und der Sortierhilfen anhand interner DV-Ausdrucke für die Halbjahres- und Fünfjahresverzeichnisse.